

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung – Webinar

für Ärzte_innen und Interessierte

Atemraubende Fälle in der Pneumologie

in Zusammenarbeit mit den Abteilungen für Pneumologie I und II – Allgemeine Pneumologie und Innere Medizin – und der Abteilung für Innere Medizin und Kardiologie am Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft GmbH, Schmallingenberg-Grafschaft

16:00 Uhr Begrüßung

Dr. med. **Peter Haidl**, Abteilung für Pneumologie II,
Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft GmbH,
Schmallingenberg-Grafschaft

16:10 Uhr Operationsverfahren in der Thoraxchirurgie im Wandel

Dr. med. **Ulrich Laskowski**, Klinik für
Thoraxchirurgie, Klinikum Lüdenscheid

16:45 Uhr Medikamenteninduzierte Lungenfibrosen – Diagnostik und Therapie

PD Dr. med. **Philippe N'Guessan**, Abteilung für
Pneumologie, Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg, Bonn

17:20 Uhr Pause

17:35 Uhr Diagnostik von seltenen Erkrankungen – eine echte Herausforderung

Dr. med. **Andreas Jerrentrup**, Zentrum für Notfallmedizin, Universitätsklinikum Giessen und Marburg GmbH, Marburg

18:10 Uhr Immuntherapie in der Onkologie, welche Nebenwirkungen sollte der Hausarzt kennen?

Prof. Dr. **Ralf Naumann**, Klinik für Hämatologie, Medizinische Onkologie und Palliativmedizin,
St. Marien-Krankenhaus, Siegen

Termin

Mittwoch, 18.05.2022

Uhrzeit

16:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

Webinar auf der Online-Lernplattform ILIAS

Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer_innen weitere Informationen sowie die Zugangsdaten zum Webinar per E-Mail.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Peter Haidl**, Chefarzt der Abteilung für Pneumologie II, Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft GmbH, Schmallingenberg-Grafschaft

Dr. med. **Christian Berndt**, Chefarzt der Abteilung für Kardiologie,
Fachkrankenhaus Kloster Grafschaft GmbH, Schmallingenberg-Grafschaft



Bitte wenden!

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung – Webinar

Teilnehmergebühren

- kostenfrei** Mitglieder der Akademie
€ 20,00 Nichtmitglieder der Akademie
€ 10,00 Klinikmitarbeiter_innen (kostenfrei, wenn Veranstaltungsleiter_in Mitglied der Akademie ist)
kostenfrei Arbeitslos/Elternzeit (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung der Agentur für Arbeit)
kostenfrei Studierende (unter Vorlage des Studierendenausweises)

Auskunft

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Ansprechpartnerin: Jessica Lamkemeyer

Tel.: 0251 929 – 2233

E-Mail: jessica.lamkemeyer@ackwl.de

Anmeldung

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog

Schriftliche Anmeldung erforderlich bis 17.05.2022

Nach Anmeldung erhalten die Teilnehmer_innen weitere Informationen sowie die Zugangsdaten zum Webinar per E-Mail.

Webinar



Webinar

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- ▶ eine stabile Internetverbindung
- ▶ die aktuellste Version der Browser Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge, bzw. Safari bei iOS
- ▶ ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)
- ▶ ggf. eine Webcam und/oder ein Mikrofon

Hinweis Die Fortbildungsveranstaltung schließt mit einer Lernerfolgskontrolle über die ILIAS-Lernplattform ab.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:



www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **4 Punkten** (Kategorie: A) anrechenbar.

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Pharmazeutischen Industrie statt!

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 29.03.2022/link

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung

für Ärzte_innen

Thoraxonkologisches Symposium – Update Lungenkarzinom

in Zusammenarbeit mit dem Westdeutschen Tumorzentrum Netzwerkpartner Münster des UKM und dem St. Franziskus-Hospital Münster

09:00 Uhr Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. med. **A. Bleckmann**; PD Dr. med. **K. Wiebe**;
PD Dr. med. **M. Mohr**, Münster

Sitzung I Bildgebung und Diagnostik

Univ.-Prof. Dr. med. **A. Bleckmann**; Prof. Dr. med.
C. Bremer; Dr. med. **J.-M. Schlößer**; Münster

09:05 Uhr Neue Entwicklungen in der Thoraxbildgebung

Dr. med. **A. Helfen**, Münster

09:25 Uhr PET-CT Diagnostik: Aktueller Stand und Ausblick

Dr. med. **P. Kies**, Münster

09:45 Uhr Moderne Diagnostikverfahren in der Pneumologie

PD Dr. med. **M. Mohr**, Münster

10:05 Uhr Keynote Lecture I: Molekularpathologie im Gewebe und im Blut

Prof. Dr. med. **H.-U. Schildhaus**, Essen

10:35 Uhr Pause und Industrieausstellung

Sitzung II Immuntherapie und zielgerichtete Therapie beim Lungenkarzinom

Univ.-Prof. Dr. med. **H. T. Eich**; PD Dr. med. **K. Wiebe**; Dr. med. **A. Bremer**; Münster

11:05 Uhr Keynote Lecture II: Update zielgerichtete Therapie beim fortgeschrittenen NSCLC

Prof. Dr. med. **F. Griesinger**, Oldenburg

11:35 Uhr Update Immunotherapie beim fortgeschrittenen NSCLC/SCLC

Dr. med. **G. Evers**, Münster

12:05 Uhr Strahlentherapie und Immuntherapie

Univ.-Prof. Dr. med. **H. T. Eich**; Dr. med. **F. Troschel**, Münster

12:25 Uhr Neues zu den frühen Stadien, die onkologische Sicht

Univ.-Prof. Dr. med. **A. Bleckmann**, Münster

12:40 Uhr Neues zu den frühen Stadien, die thoraxchirurgische Sicht

PD Dr. med. **K. Wiebe**, Münster

12:55 Uhr Schlussworte

Termin

Samstag, 21.05.2022

Uhrzeit

09:00 – 13:00 Uhr

Veranstaltungsort

48149 Münster, Universitätsklinikum
Münster, Lehrgebäude des Fachbereichs
Medizin, Gebäude A6, Albert-Schweitzer-
Campus 1



Bitte wenden!

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung

Referierende

Dr. med. **Anne Bremer**, Klinik für Innere Medizin II, Department Hämatologie und internistische Onkologie, St. Franziskus-Hospital Münster

Prof. Dr. med. **Christoph Bremer**, Klinik für Radiologie, St. Franziskus-Hospital Münster

Univ.-Prof. Dr. med. **Hans Theodor Eich**, Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie, UKM und WTZ
Netzwerkpartner Münster

Dr. med. **Georg Evers**, Medizinische Klinik A, UKM

Prof. Dr. med. **Frank Griesinger**, Klinik für Hämatologie und Onkologie, Pius Hospital Oldenburg

Dr. med. **Anne Helfen**, Klinik für Radiologie, UKM

Dr. med. **Peter Kies**, Klinik für Nuklearmedizin, UKM

Prof. Dr. med. **Hans-Ulrich Schildhaus**, Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Essen

Dr. med. **Jan-Martin Schlöber**, IV. Medizinische Klinik, Department Pneumologie, St. Franziskus-Hospital Münster

Dr. med. **Fabian Troschel**, Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie, UKM

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. **Annalen Bleckmann**, Medizinische Klinik A, Universitätsklinikum Münster und WTZ
Netzwerkpartner Münster

PD Dr. med. **Karsten Wiebe**, Sektion Thoraxchirurgie und Lungentransplantation, Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie, Universitätsklinikum Münster

PD Dr. med. **Michael Mohr**, Medizinische Klinik A, Universitätsklinikum Münster

Teilnehmergebühren

- € 10,00** Mitglieder der Akademie
- € 40,00** Nichtmitglieder der Akademie
- € 20,00** Klinikmitarbeiter_innen (kostenfrei, wenn
Veranstaltungsleiter_in Mitglied der Akademie ist)
- € 10,00** Arbeitslos*/Elternzeit (*unter Vorlage einer
aktuellen Bescheinigung der Agentur für Arbeit)
- kostenfrei** Studierende
(unter Vorlage des Studierendenausweises)

Auskunft und Anmeldung

Park Akademie & Hotel, Universitätsklinikum Münster
www.ukm-akademie.de oder per E-Mail an:
akademie@ukmuenster.de

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL – Ansprechpartner:

Elisabeth Borg, Leitung Ressort Fortbildung der ÄKWL
Jessica Lamkemeyer,
Sachbearbeiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL
Tel.: 0251 929 - 2243
E-Mail: jessica.lamkemeyer@aeakwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich über unser Fortbildungsangebot zu informieren:

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **5 Punkten** (Kategorie: A) anrechenbar.

Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArzttausweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen AMGEN GmbH (2.000,00 €), AstraZeneca GmbH (2.000,00 €), Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (2.000,00 €), Chugai Pharma Germany GmbH (1.000,00 €), Daiichi Sankyo Deutschland GmbH (1.000,00 €), Janssen-Cilag GmbH (1.500,00 €), Lilly Deutschland GmbH (1.000,00 €), Merck Healthcare Germany GmbH (2.000,00 €), MSD SHARP & DOHME GmbH (2.000,00 €), Novartis Pharma GmbH (2.000,00 €), Novocure GmbH (1.000,00 €), Sanofi Aventis Deutschland GmbH (2.000,00 €) und Takeda Pharma Vertrieb GmbH (1.500,00 €) statt.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 21.04.2022/link/rima

Curriculare Fortbildung

KLINISCHE STUDIEN

Fortbildungskurse zur Durchführung Klinischer Studien gemäß dem Curriculum der BÄK bzw. dem Curriculum des KKS-Netzwerkes

Grundlagenkurs für Mitglieder eines Prüfungsteams bei klinischen Prüfungen

Aufbaukurs für Prüfer und Hauptprüfer bei klinischen Prüfungen

Medizinprodukte-Ergänzungskurs

Update-Kurs (AMG)

Studienleiterkurs

Die Durchführung klinischer Studien setzt heutzutage ein hohes Maß an Qualifikation voraus. Gefordert ist nicht nur die medizinisch-fachliche Expertise der beteiligten Personen, sondern auch eine umfassende Kenntnis der nationalen und internationalen Gesetze und Regularien.

Ebenso ist ein Verständnis für die Methodik und die Organisationsabläufe klinischer Studien unabdingbar. Die Eignung der Prüfstellen und damit auch die Qualifikation des Studienpersonals ist eine essentielle Grundlage für das Gelingen jeder klinischen Studie.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL und das Zentrum für Klinische Studien Münster haben deshalb ein Kursprogramm erarbeitet, das allen Beteiligten die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln soll.

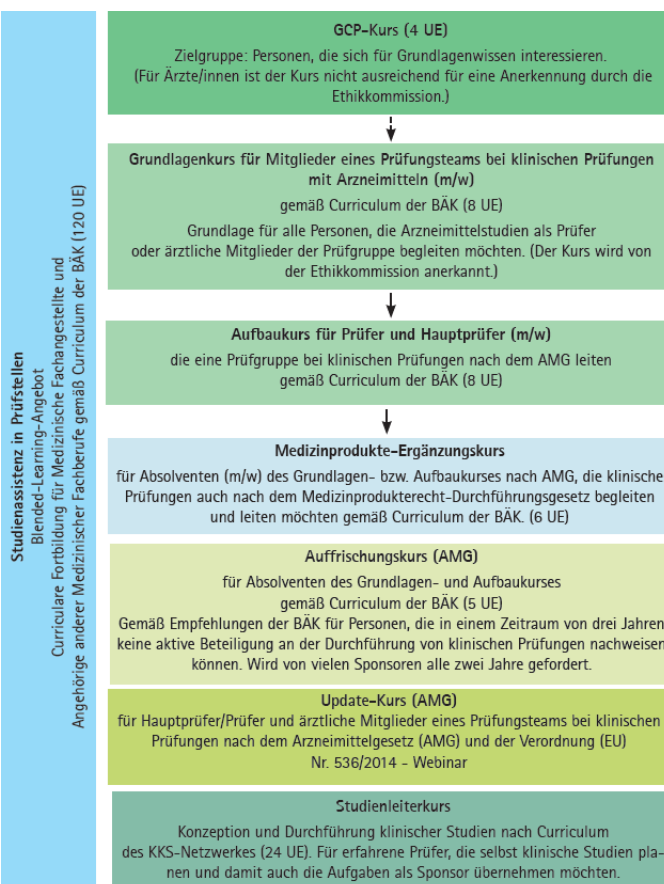
Die Basis des Kursprogramms bildet der 1-tägige **Grundlagenkurs**, der Ärztinnen und Ärzte ohne Vorerfahrung auf dem Gebiet der klinischen Forschung den Einstieg in dieses Themengebiet ermöglichen soll.

Teilnehmer_innen, die zusätzlich die Rolle des Prüfers oder Stellvertreters gemäß § 4 Abs. 25 AMG übernehmen wollen, müssen einen ebenfalls 8-UE umfassenden **Aufbaukurs** absolvieren, der sie gezielt auf die besondere Verantwortung dieser Funktion vorbereitet und erst eine wirksame Delegation auf sie zulässt. Die Kurse folgen den Curricula der Bundesärztekammer und werden von den deutschen Ethik-Kommissionen anerkannt.

Für alle Teilnehmer_innen, die Studien mit Medizinprodukten durchführen möchten, bieten wir aufbauend auf den Grundlagen- bzw. Aufbaukurs einen entsprechenden „**Medizinproduktegesetz**“- **Ergänzungskurs** an.

Ärzte_innen, die über die Arbeit im Prüfstelle hinaus auch wissenschaftsinitiierte Studien ins Leben rufen möchten, können vertiefende Kenntnisse der Methodik und der Studienorganisation in unserem 3-tägigen **Studienleiterkurs** erlernen.

Für alle, die bereits einen Kurs besucht haben, oder entsprechende Vorerfahrung besitzen, gilt die Forderung, sich fortlaufend über den aktuellen Stand der Gesetzgebung auf dem Laufenden zu halten. Für die Durchführung klinischer Prüfungen in Europa wird es ab dem **31. Januar 2022** gravierende Änderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen geben. Die curriculare Fortbildung **Update-Kurs (AMG)** wendet sich primär an alle Hauptprüfer/Prüfer und ärztliche Mitglieder eines Prüfungsteams, die zukünftig klinische Prüfungen nach den Vorgaben der VO (EU) Nr. 536/2014 sowie des AMG in der ab Inkrafttreten des Artikels 2 des Gesetzes vom 20. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3048) jeweils geltenden Fassung planen und durchführen wollen.



Bitte wenden!

Curriculare Fortbildung

KLINISCHE STUDIEN

Termine für den Grundlagen- bzw. Aufbaukurs für Mitglieder des Prüfungsteams bei klinische Prüfungen:

PRÄSENZ:	Donnerstag/Freitag, 23./24. Juni 2022 oder	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
PRÄSENZ:	Freitag/Samstag, 26./27. August 2022	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

WEBINAR –Termin für den Medizinprodukte-Ergänzungskurs:

Mittwoch, 27. April 2022	von 14:00 bis 19:00 Uhr
--------------------------	-------------------------

WEBINAR-Termin für den Update-Kurs (AMG):

Montag, 13. Juni 2022	von 15:00 bis 18:15 Uhr
-----------------------	-------------------------

PRÄSENZ-Termin für den Studienleiterkurs:

Mittwoch, 25. Januar bis Freitag, 27. Januar 2023	jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr
---	---------------------------------

Termine für die curriculare Fortbildung Studienassistent in Prüfstellen für MFA und Angehörige anderer Medizinischer Berufe:

Basismodul:	Donnerstag/Freitag, 20./21. Oktober 2022	jeweils von 08:30 bis 18:15 Uhr
Aufbaumodul 1:	Mittwoch bis Freitag, 01. bis 03. März 2023	jeweils von 08:30 bis 18:15 Uhr
Aufbaumodul 2:	Mittwoch bis Freitag, 04. bis 06. Mai 2022	jeweils von 08:30 bis 18:15 Uhr
eLearning-Phasen:	1. Phase: 13.09. – 20.10.2022, 2. Phase: 23.01. – 28.02.2023, 3. Phase: 01.04. – 03.05.2022	

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Trude Butterfaß-Bahloul**, Leitung Pharmakovigilanz/Safety Desk, Zentrum für Klinische Studien Münster, WWU



Aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor, die oben genannten Fortbildungen ggf. in Form eines Webinars durchzuführen. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an einem Webinar eine stabile Internetverbindung, den Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome sowie ein funktionierendes Audiosystem und ggf. eine Webcam und ein Mikrofon voraussetzt.

Teilnehmergebühren

Die Teilnehmergebühren für die verschiedenen Veranstaltungen erhalten Sie auf Anfrage oder auf unserer Homepage unter <https://www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog/>.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Daniel Bussmann,
Tel.: 0251 929 – 2221, Fax: 0251 929 – 27 2221,
E-Mail: daniel.bussmann@aekwl.de

Veranstaltungsort

48149 Münster, Zentrum für Klinische Studien
Münster, Von-Esmarch-Straße 62

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app

Die Veranstaltungen sind im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **unterschiedlichen Punkten** (Kategorie: H) anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 23.03.2022/bus

Curriculare Fortbildung

für Ärzte_innen

Infektionskrankheiten/Infektionsmanagement – interdisziplinär

Relevantes Wissen für die Praxis

Ankündigungsfähiges Zertifikat gemäß Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe (40 UE)

Blended-Learning: 9 UE geographische Präsenz / 15 UE virtuelle Präsenz-Webinar / 16 UE eLearning



Inhalt

1. eLearning-Phase – Basisthemen (4 UE)

- ▶ Mikrobiologische Grundlagen der Infektionskrankheiten (2 UE)
 - Einteilung der Krankheitserreger
 - Praxisrelevanter Nutzen der klinischen Einteilung
- ▶ Sinnvoller Antiinfektiva-Einsatz (2 UE)
 - Pharmakokinetik und -dynamik
 - Unerwünschte Arzneimittelwirkungen, -wechselwirkungen und -inkompatibilitäten

Präsenz I – Basisthemen (9 UE) geographische Präsenz

- ▶ Harnwegsinfektionen bei Erwachsenen und Kindern (3 UE)
- ▶ Multiresistente Erreger (2 UE)
 - Umgang mit grampositiven Erregern (MRSA)
 - Umgang mit gramnegativen Erregern (MRGN)
 - Umgang mit anderen Resistenzen (VRE...)
- ▶ Hygiene (2 UE)
 - Gesetzliche und normative Regelungen
 - Hygienemanagement in der Arztpraxis (Personalhygiene, Umgebungshygiene, Hygiene bei der Behandlung von Patienten, Hygienemaßnahmen im Umgang mit infektiösen Patienten, Hygiene im Umgang mit Medikamenten)
- ▶ Qualitätsmanagement – prozessorientierte Organisationsabläufe in der Praxis (2 UE)
 - Hygieneplan für die Arztpraxis
 - Management infektiöser Patienten
 - Risiko- und Fehlermanagement
 - Schnittstellenmanagement

2. eLearning-Phase – Wahlthemen

Von den Wahlthemen im eLearning können die Teilnehmer_innen nach Interessenlage auswählen, welche Inhalte sie bearbeiten wollen. Es müssen mindestens 12 UE abgedeckt werden.

2. eLearning-Phase – Wahlthemen (mindestens 12 UE)

- ▶ Magen-Darm Infektionen bei Erwachsenen und Kindern (4 UE)
- ▶ STI-Infektionen (3 UE)
- ▶ Hepatitis und HIV (2 UE)
- ▶ Standardimpfungen – STIKO-Impfkalender (2 UE)
- ▶ Infektionen im HNO-Bereich bei Erwachsenen und Kindern (2 UE)
- ▶ Chirurgische Infektionen, Fremdkörperassoziierte Infektionen (2 UE)
- ▶ Knochen- und Gelenkinfektionen (2 UE)
- ▶ Ophthalmologische Infektionen bei Erwachsenen und Kindern (2 UE)
- ▶ Exantheme im Kindesalter (1 UE)
- ▶ Infektionen des Herzens (1 UE)
- ▶ Dermatologische Pilzinfektionen (1 UE)
- ▶ Zoonosen, parasitäre und sonstige Infektionen (2 UE)
- ▶ Reiserückkehrer mit Fieber – Was ist zu tun? (2 UE)

Präsenz II – Basisthemen (15 UE) WEBINAR

- ▶ Sinnvoller Antiinfektiva-Einsatz (3 UE)
 - Grundlagen von Antibiotic Stewardship ambulant (ABS)
 - Darreichungsformen und -wege (Bioverfügbarkeit, PK-PD-Modelle, Therapeutisches Drug Monitoring (TDM), Dosisindividualisierung)
 - Allergien und Unverträglichkeiten
- ▶ Pneumologische Infektionen bei Erwachsenen und Kindern (3 UE)
- ▶ Infektionen bei Patienten mit Immundefekt (2 UE)
- ▶ Haut- und Weichgewebeeinfektionen bei Erwachsenen und Kindern (3 UE)
- ▶ Interdisziplinärer Austausch und Kasuistiken (2 UE) – Fallbesprechung und Fallvorstellung
- ▶ Abrechnungsfragen (1 UE)
- ▶ Zusammenfassung, Abschlussbesprechung, Abschlussevaluation (1 UE)

Curriculare Fortbildung

Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL hat aus aktuellen Anlass ein weiteres curriculares Fortbildungskonzept entwickelt. Die curriculare Fortbildung „Infektionsmanagement in der Praxis“ soll niedergelassenen aber auch klinisch tätigen Ärzten_innen kompaktes und praxisrelevantes Wissen im Umgang mit Infektions-erkrankungen im ärztlichen Alltag vermitteln. Neben Kenntnissen zu den mikrobiologischen Grundlagen und dem sinnvollen Einsatz von Antiinfektiva erwerben die Teilnehmer_innen vertiefendes Wissen im Umgang mit multiresistenten Erregern. Darüber hinaus befasst sich die Fortbildung mit prozessorientierten Organisationsabläufen in der Praxis rund um das Thema Hygiene sowie dem Management infektiöser Patienten. In den Webinaranteilen der curricularen Fortbildung wird besonderer Wert auf den interdisziplinären Austausch und die Vorstellung von Kasuistiken gelegt. Häufig in der Praxis vorkommende Infektionskrankheiten und deren Behandlung stehen darüber hinaus im Fokus der Fortbildung. Die in den jeweiligen Fachgebieten relevanten Krankheitsbilder werden in Form von eLearning bereitgestellt mit der Möglichkeit, sich als Teilnehmerin und Teilnehmer das Themenportfolio in einem gewissen Rahmen individuell zusammenzustellen. Die als Blended-Learning-Konzept ausgerichtete Veranstaltung schließt mit einem ankündigungsfähigen Zertifikat der Ärztekammer Westfalen-Lippe ab.

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. med. **Anton Gillessen**, FA für Innere Medizin und Gastroenterologie, ZB Infektiologie, ZB Intensivmedizin, ZB Proktologie, ZB Medikamentöse Tumorthherapie, Herz-Jesu-Krankenhaus, Münster

Dr. med. **Christopher Kolorz**, niedergelassener FA für Kinder- und Jugendmedizin, ZB Allergologie, ZB Kinderpneumologie, Telgte

Dr. med. **Christian Lanckohr**, EDIC, FA für Anästhesiologie, ZB Infektiologie, ZB Intensivmedizin, ZB Notfallmedizin, Institut für Hygiene des Universitätsklinikums Münster

PD Dr. med. **Bernhard Schaaf**, FA für Innere Medizin und Pneumologie, ZB Infektiologie, ZB Intensivmedizin, ZB Medikamentöse Tumorthherapie, ZB Allergologie, ZB Palliativmedizin, ZB Schlafmedizin, Klinikum Dortmund Klinikzentrum Nord

Dr. med. **Volker Schrage**, niedergelassener FA für Innere und Allgemeinmedizin, ZB Ärztliches Qualitätsmanagement, ZB Palliativmedizin, Legden

Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Teilnehmergebühren

€ 1.199,00 / * 29,00	Mitglieder der Akademie
€ 1.299,00 / * 39,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 1.099,00 / * 27,00	Arbeitslos/Elternzeit

Die Teilnehmergebühren beziehen sich auf 40 Unterrichtseinheiten (UE). Die zusätzlichen eLearning-Einheiten der Wahlthemen werden mit * je UE extra berechnet.

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster

Ansprechpartner: Burkhard Brautmeier

Telefon: 0251 929-2207, Fax: 0251 929-27 2207E-Mail: burkhard.brautmeier@aeakwl.de

Präsenz

Samstag, 24.09.2022, 9:00-17:00

Veranstaltungsort

Ärztehaus Münster, 48143 Münster, Gartenstr. 210-214

eLearning-Phasen

15.09. - 23.09.2022 und 24.09. - 01.12.2022

Webinar

Freitag, 21.10. und Samstag, 05.11.2022, 9:00-17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Webinar auf der ILIAS-Lernplattform

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme



- eine stabile Internetverbindung
- den Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome, Safari bei iOS
- ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)
- ggf. eine Webcam und ein Mikrofon vorausgesetzt.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 32 Punkten (Kategorie: K) für die Basisthemen und mit 24 bis 52 Punkten (Kategorie: K) für die Wahlthemen anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 08.11.2021/bo/bra

Allgemeine Hinweise

Termine

eLearning-Phase (5 UE): 23.08. – 20.09.2022
Präsenz-Termin (20 UE): Fr./Sa., 23./24.09.2022
eLearning-Phase (5 UE) 21.09. – 19.10.2022
Präsenz-Termin (20 UE) Fr./Sa., 04./05.11.2022

Uhrzeit

jeweils Freitag und Samstag von 09:00 – 19:00 Uhr

Veranstaltungsort

33689 Bielefeld, Haus Neuland, Senner Hellweg 493

Teilnehmergebühren

€ 1.165,00 Mitglieder der Akademie
€ 1.285,00 Nichtmitglieder der Akademie
€ 1.050,00 Arbeitslos/Elternzeit



Im Rahmen dieses Seminars wird keine Balintarbeit vermittelt und bestätigt.

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster
Ansprechpartnerin: Anja Huster
Telefon: 0251 929-2202, Fax: 0251 929-27 2202
E-Mail: anja.huster@aekwl.de

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 60 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.

Hinweise/Zielgruppen

Die Inhalte der jeweiligen eLearning-Phasen dienen der Vorbereitung auf die Präsenztermine. Vor dem 2. Präsenztermin (bis spätestens 20.10.2022 – 2. Wochen vor dem 2. Präsenztermin) muss jeder Teilnehmer_in einen eigenen Fall auf der Basis des bisher Gelernten schriftlich dargestellt und eingereicht haben, damit die Dozenten_innen Gelegenheit haben, zielgerichtet auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Teilnehmer_innen am 2. Präsenztermin einzugehen.

Ihre Zeiten in der eLearning-Phase und Ihre Anwesenheit vor Ort werden selbstverständlich erfasst. Denn nachgewiesene Zeiten sind die alleinige Voraussetzung für den Erhalt einer Bescheinigung.

Die Inhalte des (Muster-) Kursbuches sind von der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familien-medicin (DEGAM) anerkannt und entsprechen ihrem Positionspapier: Psychosomatische Grundversorgung in der Allgemeinmedizin – Ziele, Kompetenzen, Methoden

<http://www.degam.de/positionspapiere.html>

Zielgruppen

- ▶ Vertragsärzte_innen, die 80 Stunden entsprechend der Psychotherapie-Richtlinie der KV nachweisen müssen, um die Ziffern 35100 und 35110 abrechnen zu können.
- ▶ Ärzte_innen, die im Rahmen der Weiterbildungsordnung der ÄKWL einen 80 Stunden Kurs in Psychosomatischer Grundversorgung zum Erwerb der Gebietsbezeichnung „Allgemeinmedizin (Hausarzt/Hausärztin)“, „Frauenheilkunde und Geburtshilfe“ oder „Kinder- und Jugendmedizin“ nachweisen müssen.
- ▶ Ärzte_innen, die im Rahmen der Weiterbildungsordnung der ÄKWL für ihre Facharztweiterbildung Kenntnisse in Psychosomatischer Grundversorgung sowie Kommunikationskompetenzen in der patientenzentrierten Kommunikation nachweisen müssen. Dies betrifft alle Ärztinnen und Ärzte, die in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung tätig werden wollen.
- ▶ Arbeits- und Betriebsmediziner, die Ihre Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten auf dem Gebiet der Interaktion zwischen somatischen und psychischen Prozessen im Rahmen einer modernen arbeitsmedizinischen Versorgung erweitern und verbessern wollen.

Stand: 01.03.2022/Hus

Fort- und Weiterbildungscurriculum

Psychosomatische Grundversorgung/ Patientenzentrierte Kommunikation

Theoretische Grundlagen/Ärztliche Gesprächsführung
gemäß (Muster-) Kursbuch der Bundesärztekammer

September – November 2022

Bielefeld

Blended-Learning-Angebot



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Curriculum „Psychosomatische Grundversorgung“ soll mit dem Fokus auf patientenzentrierte Kommunikation und der Gestaltung einer als positiv empfundenen Patient-Arzt-Beziehung, die in Aus- und Weiterbildung erworbenen Kompetenzen in den Grundlagen der Psychodiagnostik, der Gesprächsführung und der Kooperation im psychotherapeutischen Versorgungssystem vertiefen. Ziel des Kurses ist es, teilnehmende Ärzte_innen darin zu befähigen

- eine kooperative und hilfreiche Patient-Arzt-Beziehung aufzubauen,
- zur Beziehungsgestaltung die patientenzentrierte Selbstreflexion zu nutzen,
- die dafür nötigen Gesprächstechniken anzuwenden,
- die Beschwerden der Patienten im Kontext ihres früheren und aktuellen sozialen Umfelds zu verstehen,
- Krankheitsbilder des psychosomatischen und psychiatrischen Gebiets zu erkennen und mit den entsprechenden Experten zu kooperieren,
- eigene Beratungs- und Behandlungsinterventionen durchzuführen, welche die Selbstkompetenz und Selbstwirksamkeit von Patienten fördern,
- in interdisziplinären und multidisziplinären Teams effektiv zu agieren und
- die notwendige Fürsorge für die eigene Stabilität und Zufriedenheit zu betreiben.

Die Vermittlung von Gesprächsführungstechniken gründet sich auf Fallvorstellung der Teilnehmer aus ihrem Arbeitsfeld. Hieran werden Interventionstechniken analysiert, Alternativen entwickelt und in Rollenspielen erprobt.

Das Curriculum ist fach- und sektorübergreifend konzipiert und wird in Form von Blended Learning, d. h. einer Kombination aus Präsenz- und Telelernen, durchgeführt. Es fördert den kooperativen Austausch und die Vernetzung der medizinischen Fachdisziplinen sowie die Umsetzung einer integrativen Medizin.

Mit freundlichen Grüßen



Elisabeth Borg

Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Kursstruktur/Inhalte

Psychosomatische Grundversorgung

Leitfaden der Umsetzung der Inhalte des (Muster-) Kursbuches „Psychosomatische Grundversorgung“ sind die Beziehungsmodi der Patientinnen und Patienten, wie der ängstliche, depressive, narzisstische, zwanghafte und histrionische Modus. Man bezeichnet sie auch als Kognitions-Emotions-Verhaltensmuster. Der Kurs hilft den Teilnehmern/innen, diese Muster zu erkennen, sich darauf einzustellen und in positiver Weise im eigenen, primär somatischen Arbeitsfeld therapeutisch Einfluss zu nehmen.

eLearning-Phasen

1. eLearning-Phase (5 UE) vom 23.08.–20.09.2022

(Bearbeitungszeit: 4 Wochen vor Kursbeginn)

- ▶ Einführung in die Gesprächsführung/
Dr. med. Iris Veit (2 UE)
- ▶ Einführung in die Beziehungsmodi/
Professor Dr. med. Dr. theol. Gereon Heuft,
Dr. med. Iris Veit (3 UE)
- ▶ Literaturtexte mit dazugehörigen Multiple-Choice-Fragen, Videos

2. eLearning-Phase (5 UE) vom 21.09.–19.10.2022

(Bearbeitungszeit 6 Wochen vor Kursbeginn)

- ▶ **Fallerarbeitung**
Ein eigener Fall ist nach Vorgabe festgelegter Kriterien (Vorgaben durch die wissenschaftliche Leitung) vom Teilnehmer zu erarbeiten und in der Lernplattform „ILIAS“ der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL hochzuladen. Der jeweilige Gruppenmoderator erhält Zugriff auf die Fälle der Teilnehmer seiner Gruppe, bewertet diese und wählt aus den von seiner Gruppe eingestellten Fällen einzelne Fälle aus, um diese dann im 2. Teil der Präsenzphase im Plenum aufzugreifen und zu besprechen.

Kursstruktur/Inhalte

Psychosomatische Grundversorgung

Präsenz-Termine

Präsenz-Termine jeweils 10 UE

Fr./Sa., 23./24.09.2022, 9.00 – 19.00 Uhr

Fr./Sa., 04./05.11.2022, 9.00 – 19.00 Uhr

Theoretische Grundlagen – Vermittlung von Fakten- und Begründungswissen:

- ▶ Biopsychosoziale Krankheitslehre und Diagnostik
- ▶ Ärztliche Gesprächsführung
- ▶ Bedeutung und Gestaltung der Patient-Arzt-Beziehung

Ärztliche Gesprächsführung – Vermittlung von Handlungskompetenz:

- ▶ Ärztliche Gesprächsführung
- ▶ Umgang mit Patienten mit spezifischen Interaktionsmustern
- ▶ Verbale Interventionen zum Erkennen und Behandeln wesentlicher Krankheitsbilder und Problembereiche

Wissenschaftliche Leitung

Professor Dr. med. Dr. theol. Gereon Heuft, Münster
Ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums Münster

Dr. med. Iris Veit, Herne
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie

Curriculare Fortbildung

Verkehrsmedizinische Begutachtung

Modul I – IV gemäß Curriculum der Bundesärztekammer (24 UE)

Blended-Learning-Webinar: 22 UE virtuelle Präsenz-Webinar / 2 UE eLearning
für Fachärzte_innen



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

Inhalt

Modul I – Basiswissen Verkehrsmedizin – Patientenaufklärung und Beratung (4 UE/Präsenz)

- ▶ Grundlagen der Verkehrsmedizin, u.a. Fahrsicherheit, Fahreignung
- ▶ Rechtlicher Hintergrund, Fahrerlaubnisverordnung, Leitlinien
- ▶ Anlage 4 FeV (Erkrankungen, Mängel)
- ▶ Orientierende ärztliche Untersuchung nach Anlage 5 FeV (Screening)
- ▶ Relevante Krankheitsbilder, Medikamente, Alkohol, Drogen, Multimorbidität, Besonderheiten bei der Probenentnahme im forensischen Bereich (CTU)
- ▶ Arztrechtlicher Hintergrund (Schweigepflicht, § 34 Strafgesetzbuch (StGB), berufsrechtliche Aspekte, Arzthaftung)
- ▶ Einführung in die Problematik der verkehrsmedizinischen Begutachtung

Modul II – Relevante Regelwerke für die verkehrsmedizinische Begutachtung (2 UE/eLearning)

- ▶ FeV (§ 11 – 14, Anlage 4, 5, 6)
- ▶ Begutachtungsleitlinien zur Kraftfahreignung
- ▶ Fachspezifische Grundlagen
- ▶ Lernerfolgskontrolle

Modul III – Verkehrsmedizinische Begutachtung (6 UE/Präsenz)

- ▶ Grundlagen der gutachterlichen Tätigkeit
- ▶ Allgemeine sowie spezielle rechtliche Grundlagen

Modul IV – Spezielle Erkrankungen und Mängel / Kompensationsmöglichkeiten (12 UE/Präsenz)

- ▶ Herz-Kreislaufkrankungen
- ▶ Psychiatrische Erkrankungen
- ▶ Erkrankungen des Nervensystems einschl. Anfallsleiden
(bei besonderer Berücksichtigung der Folgen
von Schädel-Hirnverletzungen und Hirnoperationen)
- ▶ Diabetes mellitus
- ▶ Alkohol, Drogen, Arzneimittel: Missbrauch und
Abhängigkeit, Dauerbehandlung mit Arzneimittel,
problematische Wirkstoffe
- ▶ Geriatrische Aspekte, Multimorbidität
- ▶ Tagesschläfrigkeit
- ▶ Sehvermögen
- ▶ Störungen des Gleichgewichtssinnes
- ▶ Bewegungsbehinderungen
- ▶ PRAKTISCHE ÜBUNGEN: Sichten und analysieren von
beispielhaften Gutachten / Gutachtenerstellung

Termin Modul I

Mittwoch, 26.10.2022



Uhrzeit

von 16:00 – 20:00 Uhr

Modul II Telelernphase

27.10. – 11.11.2022

Termin

Modul III und IV



Samstag/Sonntag, 12./13.11.2022

Uhrzeit

jeweils von 9:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

ILIAS-Lernplattform



Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme eine stabile Internetverbindung, der Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome, Safari bei iOS, ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer) und ggf. eine Webcam und ein Mikrofon notwendig ist.

Curriculare Fortbildung

In der Verkehrsmedizin wird die ärztliche Kompetenz aus nahezu allen Disziplinen zum individuellen Nutzen der Verkehrsteilnehmer und allgemein zur Erhöhung der Verkehrssicherheit eingebracht. Die verkehrsmedizinische Tätigkeit fordert die Ärzte_innen in Diagnostik und Therapie, Beratung und Aufklärung, Begutachtung und Forschung. Im Fokus steht dabei neben der Fahrsicherheit (= momentane psychische und physische Fähigkeit zum Führen eines Fahrzeugs) die Fahreignung (= die generelle psychische und physische Fähigkeit zum Führen eines Fahrzeugs), die jeweils durch Krankheiten und/oder medikamentöse Therapie eingeschränkt sein können.

Ziel der curricularen Fortbildung ist die Steigerung verkehrsmedizinischer Kompetenz bei Ärztinnen und Ärzten, damit sie einerseits die Patienten verantwortungsvoll in Krankheit und Alter im Hinblick auf die Mobilität begleiten und andererseits qualitativ hochstehende Gutachten im Rahmen der gesamtgesellschaftlichen Ansprüche erstatten können.

Im Rahmen des Behandlungsvertrags sind Ärzte/innen verpflichtet, ihre Patienten zu beraten und aufzuklären, wenn Fahrsicherheit oder Fahreignung gefährdet sind. Das Modul I des vorliegenden Curriculums soll Ärzte auf der Basis grundlegender Kenntnisse in die Lage versetzen, Patienten in rechtlicher und fachlicher Hinsicht verkehrsmedizinisch aufzuklären und zu beraten.

Die gutachterliche Tätigkeit in diesem Bereich hat dagegen die Aufgabe, der Fahrerlaubnisbehörde im Gutachten die Informationen zur Verfügung zu stellen, die sie braucht, um über die Fahreignung eines Fahrerlaubnisinhabers oder –antragstellers zu entscheiden.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Ulrich Dockweiler**

ehem. Leitender Arzt der Neurologischen Abteilung der Klinik Flachsheide in Bad Salzuflen,
seit 2014 ausschließliche Tätigkeit als medizinischer Gutachter für Sozialgerichte, Berufsgenossenschaften, Rentenversicherungsträger und verkehrsmedizinische Gutachten, Bielefeld

Teilnehmergebühren

€ 599,00	Mitglieder der Akademie
€ 659,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 539,00	Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Burkhard Brautmeier,
Tel.: 0251 929 – 2207, Fax: 0251 929 – 27 2207,
E-Mail: burkhard.brautmeier@aeakwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt **26 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Die Fortbildung schließt für Ärzte/innen aus dem Kammerbereich Westfalen-Lippe mit dem ankündigungsfähigen Zertifikat „**Verkehrsmedizinische Begutachtung**“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe ab. Teilnehmer/innen aus anderen Ärztekammern erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 03.12.2021/bra

Fortbildungsseminar



Diagnostik und Therapie schlafbezogener Atmungsstörungen



Fortbildung gemäß der Qualitätssicherungsvereinbarung § 135 Abs. 2 SGB V (BUB-Richtlinie)

gem. der Qualitätssicherungsvereinbarung § 135 Abs. 2 SGB V (ehem. BUB-Richtlinie) (30 UE)

Blended-Learning-Angebot: 6 UE Hospitation / 15 UE Präsenz / 19 UE eLearning
für Ärzte_innen und Zahnärzte_innen

Inhalt

I. Hospitation

- ▶ 6-stündige Hospitation in einem durch die DGSM akkreditierten Schlaflabor

II. eLearning

Schlaf im Allgemeinen (Physiologie)

Schlafstörungen aus

- ▶ pneumologischer Sicht
- ▶ neurologischer Sicht
- ▶ psychiatrischer Sicht
- ▶ HNO-ärztlicher Sicht
- ▶ kardiologischer Sicht
- ▶ zahnärztlicher Sicht
- ▶ pädiatrischer Sicht
- ▶ hausärztlicher Sicht
- ▶ verkehrsmedizinischer Sicht
- ▶ ernährungsphysiologischer Sicht
- ▶ psychosomatischer Sicht

Polygraphie

- ▶ Leitlinien und Abrechnung
- ▶ Handling

Termine

Freitag/Samstag, 18./19.11.2022

Uhrzeit

Mittwoch von 14:00 – 20:30 Uhr

Samstag von 09:00 – 17:30 Uhr

Hospitation

bis zum 18.11.2022

eLearning

17.10. – 17.11.2022

Ein Einstieg in die laufende eLearningphase ist möglich. Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme ein Breitband-Internet-Anschluss (z. B. DSL-Leitung) notwendig ist.



Veranstaltungsort

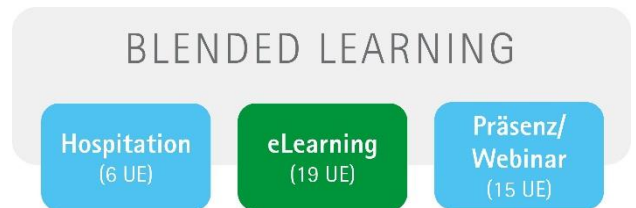
Freitag, 18.11.2022 und Samstag, 19.11.2022

Virtuelles Klassenzimmer (Webinar)

III. Präsenztermin

- ▶ Referate und Diskussion
- ▶ Bearbeitung und Diskussion von Fragen aus der Telelernphase und dem beruflichen Alltag
- ▶ praktische Umsetzung der BUB-Richtlinie
- ▶ Gruppenarbeit

Didaktisches Konzept:



Das Sozialgesetzbuch (SGB) legt in § 135 SGB V für die Bewertung von Untersuchungs- und Behandlungsmethoden, abgekürzt BUB-Richtlinien, genau fest, in welchem Rahmen schlafmedizinische Diagnostik der Schlafapnoe zu erbringen ist. Mit dieser Richtlinie rückt die ambulante, klinische und technische Diagnostik mit der nächtlichen Polygraphie in das Zentrum des Screenings auf das Vorliegen einer Schlafapnoe. Diese Leistung ist auch für Nicht-Schlafmediziner erbringbar und abrechenbar, wenn die Qualifikation eines besonderen Kurses nachgewiesen werden kann: dem BUB-Kurs Schlafapnoe.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Martina Neddermann**, Klinik für Pneumologie und Infektiologie, Thoraxzentrum Ruhrgebiet, Schlaflabor, Evangelisches Krankenhaus Herne, Augusta Krankenhaus Bochum und Schlaflabor am Florence-Nightingale-Krankenhaus, Düsseldorf

Univ.-Prof. Dr. med. **Peter Young**, Medical Park / Neurologische Klinik Reithofpark, Bad Feilnbach

Teilnehmergebühren

€ 585,00	Mitglieder der Akademie/der DGSM
€ 649,00	Nichtmitglieder der Akademie/der DGSM
€ 515,00	Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Gisbert Hölting
Tel.: 0251 929 - 2215, Fax: 0251 929 - 27 2215,
E-Mail: gisbert.hoelting@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **59 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

(Foto-Nachweis: BVDC – fotolia.com)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 15.11.2021/el/höl

Curriculare Fortbildung

Medizinethik

Modulares Konzept

gem. Curriculum der Ärztekammer
Westfalen-Lippe (ÄKWL) (40 UE)

Blended-Learning-Webinar:
32 UE Präsenz / 8 UE eLearning

für Ärzte_innen



Die Curriculare Fortbildung Medizinethik umfasst 40 Unterrichtseinheiten und wird als modulares Konzept angeboten.

Medizinethik – Modul 1

eLearninginhalte (4 UE)

- ▶ Grundbegriffe und Grundlagen medizinischer und philosophischer Ethik
- ▶ Einführung in die Ethik – Theorien und Begriffe
- ▶ Ethikberatung
- ▶ Aufgaben und Modelle
- ▶ Evaluation
- ▶ Prinzipien der Medizinethik und Anthropologie/ Menschenbild

Präsenzinhalte (16 UE)

- ▶ Einführung in die Ethik (Begriffe, Theorien etc.)
- ▶ Medizin am Ende des Lebens aus Sicht der Intensivmedizin inkl. Fallbeispiele
- ▶ Medizin am Ende des Lebens aus Sicht der Palliativmedizin inkl. Fallbeispiele
- ▶ Prinzipien und Methoden der Medizinethik
- ▶ Medizin-ethische Aspekte bei psychiatrischen Erkrankungen (Patientenautonomie, Paternalismus)
- ▶ Aufgaben und Modelle von Ethikberatung
- ▶ Ethikberatung – Schritte der Implementierung
- ▶ Gesundheit/Krankheit, Arzt-Patienten-Verhältnis, Verantwortung in Medizin und Gesundheitswesen
- ▶ Medizin am Anfang des Lebens
- ▶ Fallbeispiele zur Medizin am Anfang des Lebens

Medizinethik – Modul 2

eLearninginhalte (4 UE)

- ▶ Ethik der Institutionen
Ethikkommission, Ethik-Komitee, etc.
- ▶ Gesundheitliche Vorausverfügung:
Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung
- ▶ Vertrauen in der Arzt-Patient-Beziehung

Termine

Es ist jeweils ein Modul 1 und 2 zu wählen, die Reihenfolge ist nicht einzuhalten. Ein Quereinstieg ist möglich.

Modul 1/2022: Freitag/Samstag, 02./03.12.2022

Modul 2/2023: Freitag/Samstag, 03./04.02.2023

Uhrzeiten

jeweils freitags 14:00 – 20:00 Uhr / samstags von 09:00 – 18:15 Uhr (Modul 1) bzw. 16:45 Uhr (Modul 2)

eLearning

ca. 4 Wochen vor jedem Modul

Veranstaltungsort

58239 Schwerte, Katholische Akademie
Bergerhofweg 24

Curriculare Fortbildung

Modul 2 Präsenzinhalte (16 UE)

- ▶ Medizin, Ethik und Recht
- ▶ Patientenrechtegesetz
- ▶ Enhancement – das Ideal, immer besser zu werden
- ▶ Ethik in der Humangenetik – Wohin führt die moderne Gentechnik?
- ▶ Ethikberatung – Methoden der ethischen Fallbesprechung
- ▶ Medizin und Ökonomie
- ▶ (Verteilungs-) Gerechtigkeit
- ▶ Priorisierung (Posteriorisierung) im Gesundheitswesen
- ▶ Transplantationsmedizin und Organspende
- ▶ Transplantationsgesetz (Organ) Allokation
- ▶ Diagnostik des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls

Zielgruppe

Das curriculare Fortbildungsangebot wendet sich primär an Ärzte_innen in Klinik und Praxis, die ihre medizinisch-ärztliche Analyse- und Entscheidungskompetenz mittels fundierter Kenntnisse grundlegender philosophischer und ethischer Begriffe und Theorien erweitern wollen, um diese für den ärztlichen Alltag anwendbar zu machen. Die Fortbildung vermittelt das ethische Rüstzeug für die Mitwirkung in Ethik-Kommissionen und im Rahmen von Ethikberatung.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Bettina Schöne-Seifert, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. phil. Alfred Simon, Geschäftsführer der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen

Prof. Dr. med. Dr. phil. Jens Atzpodien, Stellv. Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Dr. med. Bernd Hanswille, Vorsitzender des Arbeitskreises „Ethik-Rat“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Organisatorische Leitung: Elisabeth Borg, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Moderation: Dr. med. Doris Dorsel M. A., LL.M., Münster

Teilnehmergebühren (je Modul)

€ 525,00	Mitglieder der Akademie
€ 575,00	Nichtmitglieder der Akademie
€ 475,00	Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Kristina Schulte Althoff,
Tel.: 0251 929 - 2236, Fax: 0251 929 - 27 2236,
E-Mail: schulte.althoff@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit insgesamt (Modul 1 & 2) **48 Punkten** (Kategorie: K) anrechenbar.

Ärzte_innen aus dem Kammerbereich Westfalen-Lippe erhalten nach erfolgreich absolvierter Lernerfolgskontrolle das ankündigungsfähige Zertifikat „Medizinethik“ der Ärztekammer Westfalen-Lippe. Teilnehmer aus anderen Kammerbereichen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Das Curriculum finden Sie hier:



Das Curriculum orientiert sich an den Vorgaben der Akademie für Ethik in der Medizin e. V., Göttingen, für die Qualifizierung von Ethikberaterinnen und Ethikberatern im Gesundheitswesen.

(Foto-Nachweis: mojolo – Fotolia.com) | Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 09.03.2022/ksa

Curriculare Fortbildung – Ärztliche Führung

Fortbildung für Leitende Ärztinnen und Ärzte



Führen als Erfolgsfaktor – Selbstreflektiert zur erfolgreichen ärztlichen Führungskraft

Fortbildung gem. Curriculum „Ärztliche Führung“ der Bundesärztekammer (80 UE)

Blended-Learning-Angebot: 64 UE Präsenz / 16 UE eLearning

Die Curriculare Fortbildung wird in vier thematisch sinnvolle Blöcke unterteilt, denen jeweils eine eLearning-Phase vorangestellt ist. Das wichtige Thema Kommunikation findet sich in allen vier Blöcken wieder und wird kontinuierlich aufgegriffen.

Inhalt der Blöcke ist unter anderem:

Block 1 (Fr. 16.12. – Sa. 17.12.2022)

Selbstmanagement / Stressmanagement / Führungsstile

- ▶ Selbstorganisation als Grundlage effektiver Arbeitsgestaltung
- ▶ Identifikation der unterschiedlichen Rollen einer Führungskraft
- ▶ Führungsstile und deren Anwendung
- ▶ Kompetenzen einer guten Führungskraft
- ▶ Gemeinsames Gestalten einer gut funktionierenden Organisation

Block 2 (Fr. 10.02. – Sa. 11.02.2023)

Finanzierungsgrundlagen / Kennzahlen und Kommunikation mit der Verwaltung / Sektorengrenzen – Praxis und Krankenhaus

- ▶ Finanzierung im Gesundheitswesen
- ▶ Sektorengrenzen – Praxis und Krankenhaus
- ▶ Krankenhaus- und abteilungsbezogene Kennzahlen
- ▶ Strategische Entwicklung
- ▶ Medizin(-controlling) trifft Qualitätsmanagement

Block 3 (Fr. 17.03. – Sa. 18.03.2023)

Personalmanagement / Teamführung / Weiterbildung

- ▶ Personalmanagement mit den verschiedenen Generationen X, Y, Z
- ▶ Personalakquise und -marketing
- ▶ Personalentwicklung und Zielvereinbarung
- ▶ Mitarbeitergespräche
- ▶ Konfliktmanagement
- ▶ Führen in der Hierarchie
- ▶ Organisation der Weiterbildung
- ▶ Erstellen eines Weiterbildungscurriculums/Logbuchführung
- ▶ Zeugniskultur

Block 4 (Fr. 05.05. – Sa. 06.05.2023)

Umgang mit anderen Fachbereichen / Interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit – Konkurrenz oder Chance?

- ▶ Erreichung synergetischer Ziele mit anderen Fachabteilungen
- ▶ Ursachenanalyse für Probleme in der Zusammenarbeit (Zielkonflikte etc.)
- ▶ Ethik im Kontext der Gewinnmaximierung
- ▶ Was können Ärzte_innen von der Polizei lernen? Führung (nicht nur) in kritischen Situationen

Curriculare Fortbildung

Führen als Erfolgsfaktor – Selbstreflektiert zur erfolgreichen ärztlichen Führungskraft

Fortbildung gem. Curriculum „Ärztliche Führung“ der Bundesärztekammer (80 UE)

Die Curriculare Fortbildung ist als Blended-Learning-Maßnahme konzipiert. Die einzelnen Blöcke beginnen jeweils mit einer eLearning-Phase, in denen sich die Teilnehmer_innen die Bearbeitung der Inhalte über einen festgelegten Zeitraum selbst einteilen können. Nach den eLearning-Phasen findet zu jedem Block eine zweitägige Präsenzveranstaltung statt, die zur Vertiefung und Erweiterung der eLearning-Phasen dient.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Joachim Dehnst, Hemer, FA für Allgemeinchirurgie, Viszeralchirurgie,
ZB Ärztliches Qualitätsmanagement, Ärztlicher Direktor in der Paracelsus-Klinik Hemer,
Mitglied des Vorstandes der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Dr. med. Johannes Albert Gehle, FA für Anästhesiologie / Facharzt für Innere Medizin, ZB Spezielle
Intensivmedizin, Leitender Arzt Department Intensivmedizin, Bergmannsheil und Kinderklinik Gelsenkirchen-
Buer, Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe, 1. Vorsitzender des Marburger Bund Landesverbandes
NRW/Rheinland-Pfalz

Dr. med. Christian Karl, Paderborn, FA für Innere Medizin, ZB Ärztliches Qualitätsmanagement,
Gesundheitsökonom (ebs), Bereichsleiter Medizincontrolling am St. Vincenz Krankenhaus Paderborn

Dr. med. Matthias Weniger, Hattingen, FA für Allgemeinmedizin, ZB Psychotherapie, Schwerpunkt
Psychokardiologie, Vorstand des Instituts für Stressmedizin rhein ruhr (ISM)

Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, Münster, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

Termine: Siehe Vorderseite

Uhrzeiten:

Freitags: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr

Samstags: 09:00 Uhr – 16:00 Uhr

Teilnehmergebühren

€ 2.999,00 Mitglieder der Akademie

€ 3.299,00 Nichtmitglieder der Akademie

€ 2.699,00 Arbeitslos / Elternzeit

Veranstaltungsort

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24

58239 Schwerte

(Übernachtungen können bis 8 Wochen vor den Terminen über die
Akademie für medizinische Fortbildung gebucht werden und sind
nicht in den Teilnehmergebühren enthalten)

Auskunft, schriftliche Anmeldung und Anforderung/

Download der Informationsbroschüre

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: Lisa Lenzen, Tel.: 0251 929 - 2209,
Fax: 0251 929 - 272209, E-Mail: lisa.lenzen@aekwl.de

Anmeldung



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **96 Punkten**
(Kategorie: K) anrechenbar.

(Foto-Nachweis: ©mathisworks - stock.adobe.com)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 11.02.2022/len

Fortbildungsseminar



Deeskalation und Eigensicherung in beruflichen Ausnahmesituationen

Arztpraxis und Krankenhaus als Tatorte

Die vielfältigen Interaktionen, die sich zwischen im medizinischen Bereich Tätigen und zu behandelnden Patienten sowie deren Angehörige abspielen, verlaufen in den meisten Fällen mehr oder weniger reibungslos. Immer wieder berichten Beschäftigte aus dem Gesundheitswesen jedoch auch von Eskalationen, die ein erträgliches Maß deutlich überschreiten. Die Anlässe sind dabei abhängig vom jeweiligen Tätigkeitsbereich. Manchmal reicht schon ein schlichter Hinweis um eine völlig unverhältnismäßige Reaktion des Gegenübers auszulösen. Im Berufsalltag unvorbereitet massive Aggressionen zu erfahren, erleben viele als enorme psychische Belastung. Wer sich hingegen gezielt auf derartige Risiken vorbereitet, kann Eskalationen besser vorbeugen, genauer einschätzen, notfalls wirkungsvoller begegnen und gewinnt auf diese Weise sowohl im Normalfall als auch in Ausnahmesituationen an physischer Sicherheit und an psychischem Wohlbefinden.

**Formen und Auslöser von Aggressionen
und Bedrohungen**

**Spezifische Warnsignale für
drohende Eskalationen**

**Strategien psychologischer Deeskalation
und Grenzziehung**

Termin

Samstag, 12.11.2022

Uhrzeit

von 09:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Lernplattform ILIAS

bitte wenden

Umgang mit verbalen Drohungen und körperlichem Drohverhalten

Vorsichtsmaßnahmen und Eigensicherung in Risikosituationen

Stressbewältigung in akut bedrohlichen Situationen

Belastende Erfahrungen besser verarbeiten

Zielgruppe

Ärzte_innen, Medizinische Fachangestellte, Angehörige anderer medizinischer Fachberufe, Mitarbeiter_innen im Öffentlichen Gesundheitsdienst

Leitung / Referent

Philip Dao ist Kriminalpsychologe. Der Referent verfügt über langjährige Erfahrung in der Begutachtung schwerer Gewalttäter im Strafvollzug. Seit über 10 Jahren schult Philip Dao Berufstätige, die einem erhöhten Aggressions- und Gewaltrisiko ausgesetzt sind; unter anderem im Rahmen eines Lehrauftrags am Fachbereich Polizei und Sicherheitsmanagement der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. Für mehrere DAX Unternehmen ist er weltweit als Sicherheitstrainer für Dienstreisende tätig.

Organisatorische Leitung

Elisabeth Borg, Leiterin des Ressorts Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe, Münster

Teilnehmergebühren

- € 299,00 Mitglieder der Akademie
- € 355,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 245,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartner: Alexander Ott,
Tel.: 0251 929 - 2214, Fax: 0251 929 - 27 2214,
E-Mail: alexander.ott@aeowl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:
www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 12 Punkten (Kategorie: C) anrechenbar.

Anrechenbar mit 12 Punkten auf die gem. § 5 Abs. 4 RettG NRW geforderte Notarztf Fortbildung.

Medizinische Fachangestellte und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe



Curriculare Fortbildung

Elektronische Praxiskommunikation und Telematik

gemäß dem 80 UE umfassenden Curriculum der Bundesärztekammer zur Erlangung des Zertifikates „Elektronische Praxiskommunikation und Telematik“ der ÄKWL

Termin Modul 1

Mittwoch, 25.05.2022 und 22.06.2022
eLearning: 1 Monat zwischen den Präsenzterminen

Veranstaltungsort: Münster und Dortmund

Termin Modul 2

Samstag, 21.05.2022 Webinar
eLearning jeweils 4 Wochen nach Präsenz

Webinar auf der ILIAS Lernplattform

Termin Modul 3

Mittwoch, 04.05.2022 Präsenz
Samstag, 07.05.2022 Webinar
Mittwoch, 11.05.2022 Präsenz

oder

Mittwoch, 23.11.2022 Präsenz
Samstag, 26.11.2022 Webinar
Mittwoch, 30.11.2022 Präsenz

Termin Modul 4 Webinar

Mittwoch, 24.08.2022 Präsenz
Samstag, 27.08.2022 Webinar
Mittwoch, 31.08.2022 Präsenz

Veranstaltungsort: Münster oder Bochum

Webinar auf der ILIAS Lernplattform

Blended-Learning-Angebot



Die im Modul 1 erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten qualifizieren dazu, die Funktion als „Datenschutzbeauftragte_r“ wahrzunehmen!

Die 8 UE umfassende Präsenzphase des Moduls 2 ist ein anrechenbarer Baustein auf den Refresherkurs für Entlastende Versorgungsassistenten/innen EVA/ NÄPA gem. Delegationsvereinbarung Anlage 8 BMV-Ä § 7 (6).

Die Module 3 und 4 sind in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. Nichtärztliche Praxisassistentin (NäPa) für den hausärztlichen und fachärztlichen Bereich anrechenbar.

Bildnachweis: Titelbild: everythingpossible-stock.adobe.de

Inhalte

► Modul 1 – 13 UE Präsenz/ 12 UE eLearning:

Datenschutz und Datensicherheit

Datenverarbeitung (z. B. Qualitätsmanagement in der Datenverarbeitung), Datenschutz (z. B. ärztliche Schweigepflicht und ärztliche Dokumentation), Datensicherheit (z. B. Ziele und Aufgaben von Datenschutz, Maßnahmen zur IT-Sicherheit, Elektronische Gesundheitskarte, elektronische Patientenakte), Datenschutzmanagement (z. B. Aufbau eines Datenschutzmanagements)

► Modul 2 – 8 UE Präsenz/ 7 UE eLearning:

Informations- und Kommunikationstechnologie

Hard- u. Software – Informationsmanagement, Praxishomepage, Wissensbasierte Systeme z. B. Gesundheits-/ Medizin-Apps, Cybersicherheit, Webrecherchen, Telematikinfrastruktur, Interoperabilität, Sichere Dokumentation

► Modul 3 – 20 UE Präsenz:

Telemedizinische Grundlagen

Definition von Telemedizin, technische und rechtliche Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Grenzen der Telemedizin und der Fernbehandlung, Anwendungsformen und Verfahrensabläufe, Interoperabilität, Vergütung/ Abrechnung, Kontakt-/informationsstellen

► Modul 4 – 20 UE Präsenz:

Telemedizinische Anwendungen

Telemedizinische Anwendungen einschließlich Hard- und Softwaretechnik, Telekardiologie mit Tele-EKG, Tele-Waage, Herzschrittmacher und Defi-Monitoring, Telediabetes mit Tele-Glukometer, Teleradiologie, Teleneurologie, Telenotarzt, Videosprechstunde, Telemedizin und Datenschutz

Wissenschaftliche Leitung/ Referenten

Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. (FH) Bernd Schubert, Facharzt für Allgemein- und Arbeitsmedizin, Bottrop

Jan Siol M.A., auxilium medici GmbH, Schloß Holte

Beate Kalz, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund

Susanne Koch, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, Dortmund

Dipl.-Inform. Med. Eric Wichterich, ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH, Bochum

Teilnehmergebühren

	Mitglied der Akademie	Nichtmitglied der Akademie	Arbeitslos/ Elternzeit
Modul I	€ 599,00	€ 659,00	€ 539,00
Modul II	€ 425,00	€ 479,00	€ 365,00
Modul II (nur Präsenz)	€ 275,00	€ 315,00	€ 235,00
Modul II (nur eLearning)	€ 185,00	€ 215,00	€ 155,00
Modul III-IV (je Modul)	€ 475,00	€ 545,00	€ 399,00

Bei Komplettbuchung bekommen Sie einen Rabatt von 60 Euro.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Nina Wortmann, Tel.: 0251 929 - 2238, Fax: 0251 929 - 27 2238, E-Mail: nina.wortmann@akewl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinisch-fachliche Fortbildung

Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis

EKG, Langzeit-EKG, Langzeit-Blutdruckmessung, Spirometrie, Notfallmaßnahmen

→ EVA

→ VERAH



Inhalt Teil I

- ▶ Grundkenntnisse der Erregungsbildung- und ausbreitung am Herzen, Technische Grundlagen des EKG
- ▶ Standardableitungen in der Routine
- ▶ Das normale EKG: Varianten, Fehlermöglichkeiten und Störquellen
- ▶ Brady- und tachykarde Herzrhythmusstörungen
- ▶ Koronare Herzerkrankungen
- ▶ Langzeit-EKG und Langzeit Blutdruck

Inhalt Teil II

- ▶ Notfallmaßnahmen in der Praxis
- ▶ Der Defibrillator
- ▶ Spirometrie
- ▶ Inhalatoren

Termin

Samstag, 22.10.2022

Uhrzeit

09:30 – 16:45 Uhr

Veranstaltungsort

Internetlernplattform

ILIAS®



Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an einem Webinar eine stabile Internetleitung, den Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome sowie ein funktionierendes Audiosystem und ggf. eine Webcam und ein Mikrofon voraussetzt.

Stand: 23.03.22/hö

Medizinisch-fachliche Fortbildung

Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis

In Zeiten von Corona freuen wir uns, Ihnen dieses Webinar anbieten zu können.

Moderne diagnostische Untersuchungsverfahren kommen in Praxen der ambulanten Versorgung fast täglich zur Anwendung. Hierbei unterstützen Medizinische Fachangestellte die Ärztin/den Arzt in vielfältiger Weise. Bei der technischen Umsetzung ist die fachliche Kompetenz der nichtärztlichen Mitarbeiter/innen von entscheidender Bedeutung für den Erfolg der qualifizierten Arztunterstützung, um im Ergebnis eine gesicherte ärztliche Diagnostik zu ermöglichen.

Der versierte Umgang mit EKG- und Langzeit-EKG-Geräten erfordert neben der sicheren technischen Handhabung auch theoretische Grundkenntnisse der Erregungsbildung- und -ausbreitung am Herzen.

Auch die Langzeitblutdruckmessung und die Lungenfunktionsuntersuchung (Spirometrie) gehören in vielen Praxen zum täglichen Arbeitsalltag und erfordern von der Ärztin/den Arzt unterstützenden MFA eine fachliche Kompetenz.

Unter fachkundiger Leitung werden den Teilnehmern/innen im Rahmen des Webinars theoretische Kenntnisse und ein sicherer Umgang mit den genannten Untersuchungsverfahren vermittelt.

Wissenschaftliche Leitung

Michael Wendt

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Dortmund

Teilnehmergebühren

- € 275,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie
- € 315,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie
- € 235,00 Arbeitslos/Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Sabine Hölting, Tel.: 0251 929 - 2216, Fax: 0251 929 - 27 2216, E-Mail: sabine.hoelting@aekwl.de

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck

www.bildungsscheck.nrw.de

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang (8 Stunden) auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) anrechenbar.

→ VERAH

Die Fortbildung ist ein Aufbaumodul für Absolventen der Fortbildungsqualifikation „Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis“ (VERAH) zur Erlangung der Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) gem. Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app

